

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Heinrich Melchior Mühlenberg.

Muhlenberg, Henry Melchior

Providence, Pa., 03.06.1759-02.05.1760

18. - 22. Juli 1759

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-172348

24 gr. Schicksal, sehr empfangen in Halle, Wernigerode pp und wir
den sehr oft zuviel für besondere gnädige Versorgung und Aufnahme
groß für Kinder in der großen Wüste in Contzland bewirkt. Möchte.
Johannis Moelich, sein Servant Knabe war unglücklich bei sich-
worte hatte in ein zerbrochen und den für Gefahr gefährdet.
Herz: Kuloffen in Contzland, bruch. Salarium von den letzten
halb Jahr für J. Sch. und sagte das für das übrige nach den Bewer-
rungen mehr. Ich empfangen und quittierte Ich auf 5 £ Credit
Gold 4 R. 8 d. J. Sch. für empfangen von 4 £ 10 d. Currency.

July 18. Mit mehrer Briefe nach Pennsylvania 1) an J. Weiser
2) J. Pflüger 3) an Dr. Landt 4) an J. Wm. Fr. Am Abend hatte Be-
such von J. Sch. J. Sch. = 2. Ich las in der folgenden Abende: Martyr
Historie bis zur Wiltmanns, wo wir viele Materie zum Besinnung
und Aufmunterung fanden.

July 19. Erstlich mich in Ankommenen Mann Jacob Sturm, 13 Meil
für Auf mich befragen, ob er in Contzland schon verweilt worden?
sagte er nein! für diese Leute hätte Ich den sehr in Gnade empfan-
gen und nach für dort und gibt in Anfang in seiner Dialekt ge-
macht. Sonach besuchte mich in folgenden Cerk, welche von J. Sch.
25 Meil von sehr bei J. Sch. Der hatte einen geleistet. J. Sch. wußte
J. Sch. Besuch mit seiner Frau von sehr auch nach Pennsylvania zum
Besuch, mit ihr und ihren 2 Kindern so lange zum Verweilen.

July 20, 21. Zum Meditation.

July 22 am 6. Out: p: Trin: predigte in Neu-Germantown von
mittags über der frangl. Text Ich seine nicht zu versenden und

7) Lit. p.c.

25

zweifelhafte Graustigheit, und künfte sonach in England heim. Nachmittags hielt englische Gottesdienst.

July 23. Montag. hatte Antritts-Lecture zum Ende. Ein Niederländer, sehr Mann Mr. Rose besuchte mich und erzählte mir die göttliche Führung und Bearbeitungen seines und seiner Frau Carol, welche mit Gottes Wort übereinstimmten.

July 24. Dienstag. machte die Zeit und Kräfte mit an zur Arbeit in der Kirche. Gross Abend salzte mir sehr sehr demselben. Gott besuchte und erhobte mich gnädig.

July 25. Mittwoch meditierte.

July 26. Donnerstag kam Dr. Abraham van Buisserde express von der Hackensacker Gemeine, gab Nachricht von den Umständen der Gemeine, besuchte zu wissen wann ich wieder kommen könnte, brachte auch Brief von J. J. Hartwick, der vergangene Freitag in Hackensack angekommen. Am Abend besuchte mich auch in der Nacht Weber aus Philadelphia, aus der Gegend gebürtig.

July 27. Freitag. richtete Mr. Buisserde mir den ab, mit einem Briefe an die Gemeine, worin bestimmt, dass ich G. G. am 20 Aug. a.c. von hier in Brief nach Hackensack antworten sollte. Am Abend kam J. J. sehr still mit seiner Frau wieder zurück von Pennsylvania und brachte mir Nachricht von den letzten Umständen, künft allzu angenehm.

July 28. Samstag meditierte.

July 29. Sonntag. Trum. ritt nach Redminister Town, predigte Vormittags über Evangelium Marc. 8. 1 seq. Introit: Matth.

1 M 4 H 45